

Fach: Geschichte der Kunst und des Kommunikationsdesigns

Fertigkeiten	Lerninhalte			Querverweise zu anderen Fächern	Methodisch-didaktische Hinweise
	Kenntnisse	3. Klasse	4. Klasse		
die Merkmale von modernen und zeitgenössischen Kunstobjekten analysieren, eigene Hypothesen zu Intention und Aussage formulieren und diese begründen	zeitgenössische Tendenzen, Kunstgeschichte, Designgeschichte Filmgeschichte und Geschichte der Fotografie	Klassische Moderne Fotografie und Kunst Bewegungsstudien in der Fotografie - Vorläufer des Films	Lichtkunstwerke Konzeptkunst Designbeispiele Expressionistischer Film Film im Surrealismus	Multimediale Entwürfe Fachspezifischer Praxisunterricht Theorie der Kommunikation	Kunstwerke und Objekte in modelltypischen Aufgaben bearbeiten / analysieren Diskussion
die Ontogenese von grafischen Elementen in der antiken, modernen und zeitgenössischen Kunst erfassen und beschreiben: z.B. in der Dekoration, Illustration, Kunstgrafik	grafische Elemente, Prinzipien des Layouts, der Komposition und der visuellen Kommunikation	Beispiele der Buchmalerei, Illustration von Texten, Kunstgrafik, Plakatkunst Perspektive Bildkomposition	Geometrische Grundformen als Gestaltungselemente im Laufe der Jahrhunderte bis in die Gegenwart (Quadrat, Kreis, Spirale...)	Fachspezifischer Praxisunterricht Theorie der Kommunikation	Hinführen zur Materie, Veranschaulichen der Zusammenhänge durch die Lehrperson Festigung des Erlernten durch das Erstellen eigener Vergleiche
Kunstwerke und Designobjekte nach Epochen gliedern und mit angemessener Fachsprache beschreiben	Stilelemente, Epochen und Strömungen, Fachterminologie	Von der Entstehung der Kunst über die frühen Hochkulturen bis in die Neuzeit Werkanalysen	Beispiele moderner und zeitgenössischer Kunstwerke und Designobjekte Designklassiker Werkanalysen	Geschichte Fachspezifischer Praxisunterricht Theorie der Kommunikation	Darlegung der Inhalte durch die Lehrperson Individuelles Erarbeiten und Vertiefen
ästhetische Mittel erkennen, sowie unterschiedliche künstlerische und grafische Ausdrucksformen miteinander vergleichen	Gestaltungselemente der Kunst- und Designgeschichte, Prinzipien der ästhetischen Gestaltung: Farbe, Proportion, Kompositionslehre	Unterscheidung verschiedener künstlerischer Ausdrucksmittel Jugendstilgrafik, Plakatkunst	Scherenschnitt, Collage, Fotomontage, Plakat, Konzeptkunst, Licht, Installationen, Actionpainting	Fachspezifischer Praxisunterricht Theorie der Kommunikation Technologie der Produktionsprozesse	Verbalisieren und Verschriftlichung ästhetischer Mittel Vergleiche selbst anstellen und begründen

Fachcurriculum Technische Fachoberschule für Grafik und Kommunikation

die Querverbindungen zwischen der Bildenden Kunst, der angewandten Kunst, Grafik und anderen künstlerischen Kommunikationsformen erkennen und benennen	Gestaltungselemente der verschiedenen künstlerischen Ausdrucksbereiche, Drucktechniken	Jugendstil Beispiele angewandter Kunst Holzschnitt, Radierung, Kupferstich	De Stijl Bauhausdesign Lithographie, Siebdruck	Fachspezifischer Praxisunterricht Technologie der Produktionsprozesse	Vorzeigen der Vergleiche durch die Lehrperson und Nachvollziehen derselben Diskussion Eigene Recherche
sich kritisch, autonom und mit zeitgemäßem Hintergrundwissen über moderne und zeitgenössische Tendenzen in Kunst und Grafik in der jeweils geeigneten Form äußern	moderne und zeitgenössische Kunst als Argumentationsgrundlage, Designgeschichte, Präsentationstechniken	Werkbeschreibung, Konzept, symbolische Aussage, Argumentation Präsentationstechniken	Planung und selbständige Durchführung einer Präsentation Visualisierung von Informationen Wahl der geeigneten Kommunikationstechniken	Fachspezifischer Praxisunterricht Theorie der Kommunikation	Schülervortrag, Recherche, Präsentation Austausch über Erfahrungen vor der Klasse und in der Kleingruppe

Fachkompetenzen

- a) Grafische Werke analysieren, Strategien der visuellen Kommunikation nachvollziehen, um die Themenvielfalt der Kunst- und Designgeschichte als Inspirationsquelle kennenlernen
- b) sich mit den unterschiedlichen Erscheinungsformen der bildenden Kunst, des Designs und der Grafik auseinandersetzen, die eigenen ästhetischen Urteile nachvollziehbar begründen und die persönliche Meinung in einer Diskussion überzeugend vertreten
- c) die gestalterischen und stilistischen Elemente sowie traditionelle und moderne Techniken der grafischen Produktion und künstlerischen Ausdrucksweise erkennen, vergleichen und deren Wirkung im eigenen kreativen Gestaltungsprozess nachvollziehen
- d) Epochenmerkmale und künstlerische Trends unterscheiden und einordnen
- e) kommunikative und ästhetische Aspekte anhand von exemplarischen Beispielen der Geschichte der Kunst und Grafik erkennen und beschreiben
- f) verschiedene Strömungen der zeitgenössischen Kunstszene einschätzen und deren Wert bzw. Möglichkeiten für die eigene Tätigkeit erkennen und nutzen
- g) Schnittstellen zwischen Bildender Kunst, Grafik und Designobjekten darstellen und reflektieren

BEWERTUNGSKRITERIEN

der Fachgruppe für grafische Fächer

Zusätzlich zu den Fachkompetenzen der einzelnen Curricula fließen folgende Bewertungskriterien in die Bewertung ein:

- Sauberkeit und Genauigkeit in der Ausführung
- Korrekter Umgang mit den Arbeitsmaterialien und Techniken
- Beherrschung der Fachterminologie und der Unterrichtssprache
- Theoretische Lerninhalte selbständig wiedergeben
- Erlerntes flexibel auf neue Situationen anwenden

- Einhaltung der Termine

Für die Abgabe von praktischen Arbeiten gilt folgende Regelung:

Der genaue Abgabetermin bei längerfristigen Arbeitsaufträgen wird schriftlich festgehalten.

Eine verspätete Abgabe wirkt sich auf die Note aus. Das kann auch dazu führen, dass die Arbeit nicht mehr bewertet wird und im digitalen Register eine negative Mitarbeitsnote vermerkt wird.

- Aktive und konstruktive Teamarbeit

- Korrekte und eigenständige Umsetzung der Themenstellung
- Komplexität der Lösung
- Originalität und Kreativität

- Präsentation der eigenen Arbeit
- Gesamteindruck, Form

- Einsatz, Interesse und aktive Mitarbeit

Bewertung der Mitarbeit (Unterricht, EVA, Fernlernphase, Arbeitsprozesse)

jede Nichterfüllung der Haus- und Kontrollübung oder das „Nicht- Mitbringen“ von Arbeitsmaterialien fließt in die Mitarbeit negativ ein.

- Bewertung der Mappe, falls vorgesehen, wird ein- oder zweimal im Schuljahr vorgenommen.
- Theoretische Inhalte werden in Form von Tests oder mündlichen Prüfungen überprüft.